



Dienststelle Soziales und Gesellschaft (DISG)
Fachstelle Gesellschaftsfragen

Laudatio

zum 1. Rang Kinder- und Jugendaward im Handlungsfeld Lebensraum

Wir freuen uns sehr, das Projekt „Kinder und Jugendliche gestalten Lebensraum“ im Rahmen der Schulhauserneuerung der Schule und Gemeinde Wauwil mit dem ersten Rang des **Kinder- und Jugendwards Kanton Luzern** zu würdigen.

Das Projekt und die beherzte Umsetzung haben die Jury überzeugt.

Dieses Projekt hat im Kanton Luzern Pioniercharakter. Der Lebensraum ist prägend für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Die Planung und der Bau von Innenräumen war bis anhin eine Domäne der Erwachsenenwelt. Das Projekt leistet vor Ort und im Kanton Luzern einen **wesentlichen Beitrag** zu einem kindergerechten Lebensraum. Die Chance, mehr zu Bauen als nur ein Gebäude, wurde gepackt!

Die Jury schätzt den hohen **Partizipationscharakter** dieses umfangreichen Projektes. Dank dem grossen Engagement des gesamten Schulhausteams und dem Erfahrungsschatz der externen Fachleute der Drumrum-Raumschule konnten die Kinder und Jugendliche auf vielfältige Art und Weise mitwirken - wie beispielsweise mittels Grenzbegehungen und baukulturellen Workshops. Dieser konsequente und vorbildliche Einbezug aller Altersstufen hat die Jury besonders gefreut.

Die Jury würdigt auch die sorgfältig aufgegleiste **Vernetzung**. Im Prozess involviert sind neben dem schulischen Umfeld zahlreiche weitere Gemeindeakteurinnen und -akteure. Dazu braucht es viel Überzeugungskraft und manchmal auch Ausdauer. Dieser Einsatz hat sich aber gelohnt: Der Geist des Projektes ist über das Schulhaus hinaus zu einem verbindenden Element geworden.

Die Schule Wauwil zeigt, wie "Grosses" auch in einer kleinen Gemeinde möglich wird. Die Jury gratuliert dem herausragenden Projekt zur **hohen Innovation, seinem Pioniercharakter und der grossen Ausstrahlungskraft**. Wir freuen uns, den zweiten Kinder- und Jugendaward Kanton Luzern der "Schule Wauwil" zu übergeben und wünschen allen Beteiligten weiterhin gutes Gelingen.

Im Namen der Jury

- Thomas Kirchschräger, Leiter Zentrum Menschenrechtsbildung PH Luzern
- Romy Müller, Verband Luzerner Gemeinden
- Erwin Roos, Departementssekretär Gesundheits- und Sozialdepartement
- Charles Vincent, Leiter Dienststelle Volksschulbildung
- Sara Martin, Fachspezialistin Kind-Jugend-Familie